



SIE SUCHEN DAS BESTE !?

DLG-Jungwinzer on tour...

Donnerstag, 15. April 2010

Die DLG (Deutsche Landwirtschafts-Gesellschaft) hat zum vierten Mal den „Jungwinzer des Jahres“ gekürt. Junge Talente aus allen Anbauregionen Deutschlands bewarben sich im letzten Jahr um den Nachwuchspreis der deutschen Weinwirtschaft. Eine Fachjury wählte aus den besten deutschen Weintalente die Sieger aus. „Jungwinzerin des Jahres“ wurde Franziska Schätzle vom Weingut Gregor & Thomas Schätzle aus Vogtsburg-Schelingen (Baden). „Vizemeister“ wurde Peter Klein vom Weingut Gerhard Klein aus Hainfeld (Pfalz). Den dritten Platz belegte Timo Dienhart vom Weingut zur Römerkeller aus Maring-Noviand (Mosel).

Der persönliche Einsatz und das handwerkliche Können dieser jungen Talente, die mit ihren Weinen von sich reden machen, zeigt ganz klar die positive Entwicklung der Deutschen Winzerschaft. Nun touren die drei „Jungwinzer des Jahres 2009“ gemeinsam durch Deutschland und stellen ihre jeweilige Heimat in flüssiger Form vor. Tradition wie Innovation prägen die dynamische Entwicklung in den jeweiligen Familienweingütern. Die unterschiedlichen Weine der engagierten Jungspunde stellen somit einen repräsentativen Querschnitt ihres bisherigen Engagements in Weinberg und Keller dar. Dabei sind die unterschiedlichen Charaktere genauso offensichtlich wie schmeckbar. Im Vordergrund steht für alle drei aber der Spaß am gemeinsamen Genießen – dieses Gefühl wollen die drei Jungwinzer deutschlandweit teilen. Vorsicht ist geboten, denn die Begeisterung ist schmeckbar ansteckend!

Deshalb freuen wir uns sehr, dass einer der Boxenstopps in DER Weinbar Berlins stattfindet und möchten Sie ganz herzlich zu diesem besonderen Ereignis einladen:

PROGRAMM | Donnerstag, 15. April 2010

von 16.00 Uhr - 18.00 Uhr

Workshop & Verkostung für Sommeliers, Gastronomie und Handel mit

Franziska Schätzle: Weingut Gregor & Thomas Schätzle, Kaiserstuhl (Baden)

Peter Klein: Weingut Gerhard Klein, Hainfeld (Südpfalz)

Timo Dienhart: Weingut zur Römerkeller, Maring-Noviand (Mittelmosel)

Was ist dran an den Talenten? Entdecken Sie die unterschiedlichen Charaktere der Winzer und ihrer Weine. In kurzweiliger, professioneller Atmosphäre präsentieren die drei Jungstars ihre aktuelle Kollektion sowie einige Proben aus dem neuen Jahrgang.

ab 18.30 Uhr

Kulinarischer Treffpunkt mit deutschen Winzertalente

Billy Wagner heißt Sie willkommen mit Franziska Schätzle, Peter Klein und Timo Dienhart und ihren Weinen. Vulkan vom Kaiserstuhl, Kalkgestein aus der Pfalz und Schiefer von der Mittelmosel... doch nicht nur der Boden sorgt für Abwechslung. Die drei Jungwinzer machen ihre Heimat nicht nur transparent sondern auch schmeckbar. Anschließend genussvolles Weinwandern in der Weinbar Rutz mit kleinen Leckereien aus der Restaurant Küche und dem gesamten Weinprogramm der Jungspunde. Lassen Sie sich von den Winzern den Wein empfehlen und von den Köchen das Essen servieren, schwatzen, lachen und probieren Sie sich genüsslich durch alle Köstlichkeiten.

Kosten: € 48,00 all inkl. | Anmeldung: direkt bei den Winzern: info@dlg-jungwinzer.de
oder Weinbar Rutz info@weinbar-rutz.de | tel. 030.24 62 87 60

Wir freuen uns auf Ihre Anmeldung!

VERANSTALTUNGSORT Weinbar Rutz, Chausseestraße 8, 10115 Berlin, tel. 030.24 62 87 60, info@weinbar-rutz.de
www.weinbar-rutz.de | www.dlg-jungwinzer.de

HINTERGRÜNDE:

Die DLG (Deutsche Landwirtschafts-Gesellschaft) hat zum vierten Mal den „Jungwinzer des Jahres“ gekürt. Junge Talente aus allen Anbauregionen Deutschlands bewarben sich in diesem Jahr um den Nachwuchspreis der deutschen Weinwirtschaft. Eine Fachjury wählte aus den besten deutschen Weintalenten die Sieger aus. „Jungwinzerin des Jahres“ wurde Franziska Schätzle vom Weingut Gregor & Thomas Schätzle aus Vogtsburg-Scheligen (Baden). „Vizemeister“ wurde Peter Klein vom Weingut Gerhard Klein aus Hainfeld (Pfalz). Den dritten Platz belegte Timo Dienhart vom Weingut zur Römerkeller aus Maring-Noviant (Mosel).

Vor einer Experten-Jury mussten die Jungspunde ihr Können in den Bereichen „Oenologie – Weinsensorik – Weinwirtschaft“ in Theorie und Praxis unter Beweis stellen. Für die Endrunde hatten sich die Jungwinzer zuvor über einen Test qualifiziert, der nicht nur Fachkenntnis, sondern auch ein Gefühl für die Branchenthemen der nächsten Jahre erforderte. Die zehn Kandidaten mit dem besten Ergebnis wurden Anfang September nach Frankfurt am Main eingeladen, wo vor einer Fachjury die drei Erstplatzierten ermittelt wurden. Beeindruckt war die Jury vom hohen Fachwissen und weinbaulichen Know-how der Finalteilnehmer, und ein besonderes Lob gab es von ihr für die Sieger. „Die im Rahmen des Wettbewerbs gezeigten Leistungen belegen, dass die deutsche Weinwirtschaft über einen hervorragend ausgebildeten Nachwuchs verfügt. Die Preisträger sind herausragende Talente und Vorbilder einer innovativen und zukunftsstarken deutschen Weinwirtschaft.“

Unter dem Motto "Sie suchen das Beste!" präsentieren sich die drei Sieger des Wettbewerbs "Jungwinzer des Jahres 2009" der DLG (Deutsche Landwirtschafts-Gesellschaft) in diesem Jahr auf einer eigenen Roadshow quer durch Deutschland. Startschuss zu dieser innovativen Qualitäts-Kampagne des deutschen Winzernachwuchs aus Baden, der Pfalz und von der Mosel ist eine Probierpaket-Aktion mit Wein-Klassikern aus den drei Familien-Weingütern.

Genussvolle Momente wollen die DLG-Jungwinzer des Jahres 2009, Franziska Schätzle (Weingut Gregor & Thomas Schätzle, Vogtsburg-Scheligen/Baden), Peter Klein (Weingut Gerhard Klein, Hainfeld/Pfalz) und Timo Dienhart (Weingut zur Römerkeller, Maring-Noviant/Mosel), unter den Weihnachtsbaum bringen. Die drei Weintalente, die im letzten Jahr im DLG-Nachwuchswettbewerb die ersten drei Plätze belegt haben, bieten für Neugierige und Weinliebhaber ein Probierpaket mit drei Klassikern aus den jeweiligen Familien-Weingütern an. Das 3er-Paket für 30 Euro sowie ein 6er-Paket für 60 Euro (jeweils inkl. Versandkosten) kann unter www.DLG-Jungwinzer.de bestellt werden. Einen Teil der Einnahme spendet das Jungwinzer-Trio an die Hilfsorganisation "Wine saves life e.V.", die weltweit Hilfe für Kinder in Not leistet. "Mit dieser Aktion wollen wir nicht nur das fachliche Können des deutschen Winzernachwuchs genussvoll vermitteln, sondern gleichzeitig auch dem Bekenntnis 'mit Wein Freude schenken' Taten folgen lassen", umschreibt die DLG-Jungwinzerin des Jahres, Franziska Schätzle (Baden), das Engagement des Trios.

Eigene Roadshow 2010

Die Probierpaket-Aktion ist aber nur der Startschuss zu einer von den Jungwinzern entwickelten Kampagne: Unter dem Motto "Sie suchen das Beste!" startet ab Februar 2010 eine Roadshow quer durch Deutschland, auf der die drei Winzer erste Weine des neuen Jahrgangs sowie weitere Highlights präsentieren werden. Geplant sind Stationen in Köln, Hamburg, Berlin, Frankfurt am Main und München. Die genauen Termine werden unter der eigens eingerichteten Web-Site www.DLG-Jungwinzer.de veröffentlicht.

"Drei junge Winzer aus drei unterschiedlichen Weinregionen – auf diese Weise schaffen wir es, den Abwechslungsreichtum deutscher Weine und diese mit frischen Ideen des deutschen Winzernachwuchs innovativ zu präsentieren", so Timo Dienhart, Öko-Winzer von der Mosel. Ziel der drei Jungwinzer ist es, den Facettenreichtum und die Geschmacksvielfalt deutscher Weine erlebbar zu machen. "Mit Baden, der Pfalz und der Mosel präsentieren sich drei führende Weinregionen Deutschlands, die sich in der Charakteristik ihrer Weine deutlich unterscheiden und neugierig auf die Suche nach dem Besten machen", zeigt sich der Pfälzer Nachwuchswinzer Peter Klein vom Erfolg der Kampagne überzeugt.

Wettbewerb DLG-Jungwinzer des Jahres

Mit dem jährlich stattfindenden Wettbewerb "DLG-Jungwinzer des Jahres" fördert die DLG gezielt den deutschen Winzernachwuchs und vor allem nachhaltige Qualitätsarbeit als wichtigen Erfolgsfaktor. Vor einer Experten-Jury muss der Winzernachwuchs sein Können und Fachwissen in Theorie und Praxis unter Beweis stellen.

Probierpaket "DLG-Jungwinzer des Jahres"

Franziska Schätzle, Weingut Gregor & Thomas Schätzle, Kaiserstuhl (Baden)
2007 Spätburgunder „Unser kleiner Schatz“ trocken

Peter Klein: Weingut Gerhard Klein, Hainfeld (Südpfalz)
2008 Grauburgunder –S– trocken

Timo Dienhart: Weingut zur Römerkeller, Maring-Neivand (Mittelmosel)
2008 TITAN Riesling trocken

3er-Karton = 30 Euro (inkl. Versandkosten)
6er-Karton mit 6 verschiedenen Weinen = 60 Euro

Informationen und Bestellungen unter:
www.DLG-Jungwinzer.de | info@DLG-Jungwinzer.de
oder Timo Dienhart | Telefon 06535 / 430

Porträt der Gewinner „Bester Jungwinzer Deutschlands 2009“:

Franziska Schätzle (25 Jahre) vom Weingut Gregor & Thomas Schätzle aus Vogtsburg Schelingen (Baden) ist als Siegerin aus dem Wettbewerb hervorgegangen und wurde am 27. Oktober 2009 auf der DLG-Sieger-Gala in Heilbronn als „DLG-Jungwinzerin des Jahres 2009“ ausgezeichnet. Mit Franziska Schätzle hat erstmalig eine Frau den Wettbewerb gewonnen. Die Nachwuchswinzerin studierte von 2004 bis 2008 Weinbau und Oenologie an der Fachhochschule Geisenheim sowie an der Université de Bourgogne in Dijon (Frankreich). Während ihres Studiums absolvierte sie zahlreiche Praktika in renommierten deutschen, französischen, neuseeländischen und spanischen Weingütern. Neben ihrer hauptberuflichen Tätigkeit im elterlichen Weingut ist Franziska Schätzle in der Bundesgeschäftsstelle des "VDP. Die Prädikatsweingüter" für die Bereiche Veranstaltungsorganisation/ Partnerbetreuung zuständig und ist Ansprechpartnerin für weinbauliche sowie oenologische Fragen.

Zweiter im Wettbewerb wurde Peter Klein (25 Jahre). Der gebürtige Pfälzer studierte an der Fachhochschule Geisenheim Weinbau und Oenologie. Vor und während des Studiums arbeitete er in bekannten Weingütern in Deutschland, Südafrika und Österreich. Seit dem Abschluss zum Diplom-Ingenieur für Weinbau und Oenologie im Frühjahr 2008 ist er im elterlichen Weingut in Hainfeld im Weinbau, in der Kellerwirtschaft und in der Vermarktung tätig.

Den dritten Platz belegte Timo Dienhart (28 Jahre) vom Weingut zur Römerkeller aus Maring-Neivand (Mosel). Nach seinem erfolgreichen Abschluss als Weinbautechniker übernahm Timo Dienhart bereits 2002 den Bereich Kellerwirtschaft im elterlichen Öko-Weingut. Seit 2007 leitet er den gesamten elterlichen Betrieb und ist Vorstandssprecher von ECOVIN Bundesverband Ökologischer Weinbau e.V. Von Januar bis August 2008 war er außerdem Interims-Geschäftsführer bei ECOVIN.

Quelle: DLG www.wein.de oder www.DLG-Jungwinzer.de